Anlage
zu vorstehender Anordnung

Namentliche Aufstellung der Arbeitsunfähigen von Dr_____ _____

Betr. Arbeitsbefreiungsbescheinigungen von Nr.: ; s ; (k . 01 bis . . . i . .25

Nummernstempel der Einrichtung des staatlichen Gesundheitswesens bzw. der eigenen Praxis des Arztes

Vom behandelnden Arzt auszufüllen									Von der Ärzteberatungskommission auszufüllen											
						Für die erstmalige Beratung durch die ÄBK			Stellungnahme der Ärzteberatungskommission											
	Name und Vorname des Patienten		Wohnung des Patienten	Arbeitsunfähig seit	Diagnose des behandelnden Arztes			Arbeitsfähig												
01																				
02																				
03																				
97																				
98																				
99																				
00																				

Der Vordruck G 7/6 wird in 5 Ausführungen hergestellt:
G 7/6 = ohne Endnummer der Arbeitsbefreiungsbescheinigung (für Überweisungsfälle)
G 7/6a 01—25
G 7/6b 26—50
G 7/6c 51—75
G 7/6d 76—00

*) Abkürzungen für den Entschuldigungsgrund
St = in stationärer Behandlung
K = im Kurverfahren (ohne Tbc)
Tb ■=» Tuberkulosekranker (auch im Heilverfahren)
b = bettlägerig
g — gehunfähig
r — reiseunfähig
E — sonstige Entschuldigungen mit ärztlicher Begründung

*) Abkürzungen für die Beurteilungen durch die ÄBK
af = arbeitsfähig
U ■* unentschuldigt gefehlt
D = Diagnosenänderung und -erweiterung
Th =» Therapicvorschlag
F — Facharztüberweisung
9t — stationäre Einweisung
K ™ Kurvorschlag
W = Wechsel des Arbeitsplatzes oder Schonplatz
A — Aussteuerung

} Diese Feststellungen sind außerdem auf der Arbeitsbefreiungsbescheinigung zu vermerken

} Wenn der behandelnde Arzt seine Patienten der ÄBK nicht selbst vorstellt, ist die ÄBK verpflichtet, dem behandelnden Arzt diese Beurteilungen seiner Patienten schriftlich mitzuteilen